

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Wilhelmshavener Tageblatt. 1909-1929 1918**

139 (16.6.1918) [laut Vorlage Nr. 139a, zweite Ausgabe]

[urn:nbn:de:gbv:45:1-405411](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-405411)



englischen Heren am Bergen liegt. Die amerikanischen Heren stehen sich gegen die Engländer und unterstützen einen erfolglosen Widerstand gegen die Engländer. Die englischen Ingegnierarbeiten bei der Befestigung haben nun diese gefährlichen Propaganda Englands ein Ende gemacht.

**Abkündigung zwischen England und Frankreich.**  
Paris, 14. Juni. Auf das Verlangen des Kaisers haben sich England und Frankreich über die Abkündigung zwischen England und Frankreich, aus der englischen Staatsminister gehen nur aus dem Friedensgelegenheit und den militärischen Ereignissen der letzten Monate auszuweisen. Ist das Verhältnis zwischen England und Frankreich wirklich so gut, wie von Zeit zu Zeit in diesen und Beizungen auf beiden Seiten herrscht verhalten wird? Diese politischen Beziehungen sind bedauerlich!

### U-Boot- und Luftkrieg.

**U-Boot.**  
1855. Er. 14. Juni. Der schwedische Dampfer „Dora“ (1855 Er. 14.) wurde auf dem Wege von Hull nach West in Scotland, wo er für die Schweden einmengen wollte, vor dem U-Boot eines deutschen U-Boots torpediert. Kein Mann konnte um.

### Im Osten.

**Simaland.**  
1859. 14. Juni. In den Wäldern im Nordost über die Regierungskasse betonte der Reichsminister Kaufmann die Wichtigkeit der Dankeschreiben gegenüber Deutschland für die militärische, diplomatische und Abwehrkräfte. Die wichtigsten Fragen seien die Lebensmittel und Finanzfrage und die Befestigung über die Staatsform. Die Regierungswahl vom Dezember ist durch den Sprung der Reichsliste bedingt gewesen. Nur die Monarchie garantiert eine feste Staatsmacht. Der junge finnische Parteiführer Graf. Stenroos trat für die Republik ein, der Leiter des schwedischen Partei, Baron Werbe, für die Monarchie.

**Die monarchistische Bewegung in Rußland.**  
S. 14. Juni. Die „König. Ztg.“ meldet aus Kopenhagen: Nach Meldungen aus Petersburg macht die Stimmung für die Wiederherstellung des Reiches. Es gibt in den Kreisen das Gefühl offen für die Wälder des Reiches. Die monarchistische Bewegung hat sich in den letzten Jahren in besonderer Weise hervorgehoben. Der Reichstag ist der Reichstag in besonderer Weise hervorgehoben. Der Reichstag ist der Reichstag in besonderer Weise hervorgehoben.

### Deutsches Reich.

**Telegramm des Kaisers an den Evangelischen Kirchenaußenminister.**  
1859. Berlin, 14. Juni. Auf ein vom Deutschen Evangelischen Kirchenaußenminister bei seiner Tagung in Gießen am 11. Juni an den Kaiser gerichteten Bericht über die Lage der evangelischen Kirche hat der Kaiser folgende Antwort erlassen: Die evangelische Kirche hat sich in den letzten Jahren in besonderer Weise hervorgehoben. Der Reichstag ist der Reichstag in besonderer Weise hervorgehoben.

### Die Schlacht bei Coronel.

Wir entnehmen die nachfolgende Schilderung dem ersten Kapitel des in Verlag der Königlich Preussischen, Berlin, demnach erscheinenden ungenau getitelten Buches: „Groß Spers letzte Tage“ von Hauptmann Hans von Bülow, früherer Erster Adjutant des Kaisers. (Im nächsten Heft des Monatsheftes „Die Schlacht bei Coronel“ wird eine ausführliche Schilderung der Schlacht bei Coronel und den Fallanden, von einem Augenzeugen und Teilnehmer erzählt. Die Schilderung.

„Da der Feind, als wir ihn jagten, nach Westen auswich, folgte ihm unser Geschwader auf dem Weg nach Coronel, um ihn nicht aus den Augen zu verlieren. Gegen den Feind auf, die Schornsteine wurden sichtbar und dann die Schiffsrauche, und die Vermutung bestätigte sich, daß wir den Panzerkreuzer „Monmouth“ den kleinen Kreuzer „Albatross“ und den Hilfskreuzer „Orlando“ vor uns sahen. Die Schiffe waren in einer Linie aufgestellt. Der Feind enthielt den ersten Aufschrei über die die Schlacht bei Coronel und den Fallanden, von einem Augenzeugen und Teilnehmer erzählt. Die Schilderung.

„Da der Feind, als wir ihn jagten, nach Westen auswich, folgte ihm unser Geschwader auf dem Weg nach Coronel, um ihn nicht aus den Augen zu verlieren. Gegen den Feind auf, die Schornsteine wurden sichtbar und dann die Schiffsrauche, und die Vermutung bestätigte sich, daß wir den Panzerkreuzer „Monmouth“ den kleinen Kreuzer „Albatross“ und den Hilfskreuzer „Orlando“ vor uns sahen. Die Schiffe waren in einer Linie aufgestellt. Der Feind enthielt den ersten Aufschrei über die die Schlacht bei Coronel und den Fallanden, von einem Augenzeugen und Teilnehmer erzählt. Die Schilderung.

### Internationale.

**Berlin, 15. Juni.** Staatssekretär von Reichsmann verleiht heute Berlin, um sich in Stuttgart und Darmstadt vorzubereiten, nachdem er bereits früher diese Städte besucht hat. Die Reise wird durch die Reise nach Stuttgart und Darmstadt, um sich in Stuttgart und Darmstadt vorzubereiten, nachdem er bereits früher diese Städte besucht hat.

**Wahl der Reichstagesjuristen in Berlin.**  
Berlin, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern unter Leitung des Reichstagespräsidenten von Reichsmann mit dem Wahlrecht der Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen.

**Nationalliberaler Parteitag.**  
Berlin, 15. Juni. Der nationalliberale Parteitag der nationalliberalen Partei ist gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Berlin eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen.

**Glückwunsch zum goldenen Jubiläum.**  
Berlin, 14. Juni. Der Reichstagespräsident von Reichsmann hat am 14. Juni die Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen.

**Die Verhandlung des Papiergesetzes im Reichstagesrat.**  
Berlin, 14. Juni. Der Reichstagesrat hat am 14. Juni die Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen.

**Die Verhandlung des Papiergesetzes im Reichstagesrat.**  
Berlin, 14. Juni. Der Reichstagesrat hat am 14. Juni die Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen.

und die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Berlin eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Berlin eingetroffen.

**Die Reichstagesjuristen in Hamburg.**  
Hamburg, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Hamburg eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Hamburg eingetroffen.

**Die Reichstagesjuristen in Hamburg.**  
Hamburg, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Hamburg eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Hamburg eingetroffen.

**Die Reichstagesjuristen in Hamburg.**  
Hamburg, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Hamburg eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Hamburg eingetroffen.

**Die Reichstagesjuristen in Hamburg.**  
Hamburg, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Hamburg eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Hamburg eingetroffen.

**Die Reichstagesjuristen in Hamburg.**  
Hamburg, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Hamburg eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Hamburg eingetroffen.

**Die Reichstagesjuristen in Hamburg.**  
Hamburg, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Hamburg eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Hamburg eingetroffen.

**Die Reichstagesjuristen in Hamburg.**  
Hamburg, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Hamburg eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Hamburg eingetroffen.

**Die Reichstagesjuristen in Hamburg.**  
Hamburg, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Hamburg eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Hamburg eingetroffen.

**Die Reichstagesjuristen in Hamburg.**  
Hamburg, 15. Juni. Die Reichstagesjuristen sind gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Reichstagespräsidenten von Reichsmann in Hamburg eingetroffen. Die Wahl der Reichstagesjuristen in Hamburg eingetroffen.



## Bekanntmachung.

Immer wieder gehen von militärischen Dienststellen und kriegswirtschaftlichen Betrieben, die dringende Aufträge im Heresinteresse auszuführen haben, Klagen darüber ein, daß einzelne Verfehrer:

- a) Wagen, die ihnen von der Eisenbahnverwaltung zur Beförderung bestimmter, dringend benötigter Güter bevorzugen gestellt worden sind, zu anderweitigen Zwecken verwenden,
- b) Wagen, die sie beladen erhalten haben, nach Entladung ohne Einverständnis der Eisenbahn wieder beladen.

Ein solches Verfehren widerspricht den Interessen der öffentlichen Sicherheit. Ich bestimme daher folgendes:

§ 1.  
Gemäß § 9b des Gesetzes über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1851 und § 1 des Abänderungsgesetzes vom 11. Dezember 1915 verbiete ich hiernach, daß der Verfehrer die ihm für bestimmte Sendungen von der Eisenbahnverwaltung überwiesenen Eisenbahnwagen ohne Genehmigung der Eisenbahnverwaltung für andere Sendungen verwendet oder für ihn beladen eingegangene Wagen ohne Zustimmung der Eisenbahnverwaltung wieder beladet.

§ 2.  
Zur Verhütung einer mißbräuchlichen Benutzung der Eisenbahnwagen verbiete ich, daß den Militär- und Eisenbahnbehörden bezgl. der Bezeichnung des Abfenders, der Art, der Menge und des Gewichtes der Güter, des Empfänger und der Verwendung des Gutes falsche Angaben gemacht werden. Es bleibt sich gleich, ob die falschen Angaben schriftlich in Dringlichkeitsvordruck, Frachtbriefen oder dergleichen oder mündlich erfolgen.

§ 3.  
Verstöße gegen obige Vorschriften werden, sofern die bestehenden Befehle keine höhere Freiheitsstrafe bestimmen, mit Gefängnis bis zu 1 Jahr und beim Vorliegen mildernder Umstände mit Haft oder Geldstrafe bis zu 1500 Mark bestraft.

§ 4.  
Die Verordnung tritt mit dem 15. Juni 1918 in Kraft.

Wilhelmshaven, den 14. Juni 1918.  
Der Festungskommandant.

## Bekanntmachung.

**Betrifft Messelkammung.**  
Die Berichte zur Verwertung der Messelkammer haben gezeigt, daß ihre fabrikmäßige Verarbeitung möglich ist und sie einem vorzüglichen Ersatz für die Messelkammer der Marine dient. Die Messelkammer ist daher eine vaterländische Pflicht und von großer Bedeutung für die Versorgung unseres Heeres.

Die Erzeugung der Messelkammer — die Mühseligkeit — muß klein und mit auch im laufenden Jahre in möglichst großer Umfang ausgearbeitet werden.  
Demnach für die Messelkammer ist der Winteraufbau der Mäler in jeder Betriebsstätte anzuführen und die Messelkammer an den Werkstätten.  
Eine Besichtigung der Messelkammer ist durch Bekanntmachung vom 2. Oktober 1917 verkündet.  
Jeder, den 11. Juni 1918.

Amtsvorstand des Unterverbandes Jever, gez. Müde.

## Rüstringer Sparkasse.

**Hindelsicher.**  
Hauptstelle: Wilhelmshavener Straße Nr. 5.  
Nebenstelle: Gbkerstr. Nr. 14, Ecke Ulmenstr.

Annahme von Spareinlagen in jeder Höhe.  
Verzinsung vom nächsten Werktage ab.

**Zinsfuß 3 1/2 Prozent.**

**Konto-Korrent, Giro- und Scheckverkehr.**

- Anlagestelle für Mündelgelder.
- Einlösung von Schecks anderer Sparkassen und Banken.
- An- und Verkauf von Wertpapieren.
- Besorgung neuer Wertpapiere.
- Aufbewahrung von Wertpapieren.
- Übernahme regelmäßiger Zahlungen von Steuern, Mieten, Hypothekenzinsen etc.
- Kostenlos Abgabe von Haus-Sparkassen.
- Ueberragendster Verkehr mit anderen Sparkassen.
- Darlehensgewährung gegen Hypothek und Bürgschaft oder Hinterlegung von Wertpapieren.
- Kostenlos Auskunft in Vermögensangelegenheiten.

Den Beamten ist strengste Verschwiegenheit auferlegt.

## Bücherverkauf.

Wörterbücher u. Bücher verschiedener, meist wissenschaftl. Inhalts, deutsch, engl., franz., lat., griechl. Wörterbücher etc.

## Juwelen- u. Goldankaufswache

vom 16. bis 23. Juni 1918.

In Wilhelmshaven befinden sich während der oben genannten Zeit außer den bereits vorübergehenden fähigen Goldankaufsstellen folgende Ankaufsstellen:

**Bezirk 1:**  
Kaufmann Klinga, Geschäft Adolphstraße 20  
Kaufmann Dretmann (Gesicht der Firma Joh. Gode) Koonstraße 62  
Betr.-Jag. Meute, Wohnung Kronprinzestr. 12 (von 6 Uhr nachm. ab)

**Bezirk 2:**  
Kaufmann Solthaus, Wohnung Hanischstraße 8  
Kaufmann Stegemann, Wohnung und Laden Marktstraße 42  
Händler L. Biebig, Prinz-Geinrichstraße 7

**Bezirk 3:**  
Kaufmann E. Rühlmann, Geschäft Bismarckplatz (von 8—1 und 3—7 Uhr)  
Kreier Sievers, Geschäft Bismarckstraße 128  
Frau Lehrer Schröder, Kriegerstraße 22

**Bezirk 4:**  
Baugrubeinhaber Selme, Baugrubeinhaber Glinckstr. 6 (von 12—2 Uhr)  
Fischer Koll, Geschäft Bismarckstraße 55  
Marine-Werke Meister u. S. Wolff, Heppensstraße 4

**Bezirk 5:**  
Lehrer a. D. Gies, Bismarckstraße 7  
Kaufmann Cordes, Wohnung und Geschäft Koonstraße 109.

Die Abgabe von Juwelen und Goldsachen kann bei diesen Stellen unmittelbar oder an die mit Ausweis versehenen Sachverständigen und Helfer erfolgen.

Wilhelmshaven, den 15. Juni 1918.

## Der Arbeitsauschub für die Juwelen- u. Goldankaufswache

Barrett, Bürgermeister, Vorsitzender.

**Offene Stellen**

**Tüchtige Bauhülfler**  
als Goldarbeiter in der Freiheit gesucht. G. Schneider, Oldenburgstraße.

**Pohnkellner**  
für Sonntag als Ausfühler gesucht. Kaffeehaus Eiken, Reuende.

**Stadtführer Hausdiener**  
bei gutem Lohn für sofort gesucht. Kaufhaus J. Margonion & Co., Marktstraße.

**Stellengesuche**  
2 Arbeiterinnen  
für sofort gesucht. Offert mit Gehaltsangebe u. S. 100 nach Markt, Alter 20 bis 24 evd.

**Verschiedenes**  
**Wer übernimmt**  
Vorbereitung zur Erlangung von Stoffen auf gr. Kohlr. Offerten an Frau, Kronprinzestr. 22.

**Wäsche**  
Wäsche  
(W. Schmidt)  
Margaretenstraße 7, Fernsprecher 580  
Hefert nach Gewicht von 25 Pfund aufwärts.  
Kleiderstoffe in einem Tage, Frauenwäsche in 2 Tagen, Männerwäsche in 3 Tagen, Fernsprecher 580. Wäsche in 8—14 Tagen und Kleiderstoffe (nicht nach Gewicht).  
Körbe und Säcke bitte sofort zurückgeben zu machen. So dem besten Maße bitte ein genaues Maße-Verzeichnis nicht überlie beizuliegen. Jede Wäsche als: weisse Schweißwäsche oder dunkle Wäsche, bitte getrennt voneinander eingepackt.

**Damen**  
für ein Stücker für Riederstr. 101. Fr. dieß. Kauf. Schme rüd. Sage, gr. Garten. Bad, gute Verpflegung. Maria Körner, Schömann, Kriegerstr. 148, Sandweg 22.

**Mandoline**  
zu kaufen gesucht. Schriftl. Off. an Markt, Kriegerstr. 27, 11.

**Offene Stellen**

**Tüchtige Bauhülfler**  
als Goldarbeiter in der Freiheit gesucht. G. Schneider, Oldenburgstraße.

**Pohnkellner**  
für Sonntag als Ausfühler gesucht. Kaffeehaus Eiken, Reuende.

**Stadtführer Hausdiener**  
bei gutem Lohn für sofort gesucht. Kaufhaus J. Margonion & Co., Marktstraße.

**Stellengesuche**  
2 Arbeiterinnen  
für sofort gesucht. Offert mit Gehaltsangebe u. S. 100 nach Markt, Alter 20 bis 24 evd.

**Verschiedenes**  
**Wer übernimmt**  
Vorbereitung zur Erlangung von Stoffen auf gr. Kohlr. Offerten an Frau, Kronprinzestr. 22.

**Wäsche**  
Wäsche  
(W. Schmidt)  
Margaretenstraße 7, Fernsprecher 580  
Hefert nach Gewicht von 25 Pfund aufwärts.  
Kleiderstoffe in einem Tage, Frauenwäsche in 2 Tagen, Männerwäsche in 3 Tagen, Fernsprecher 580. Wäsche in 8—14 Tagen und Kleiderstoffe (nicht nach Gewicht).  
Körbe und Säcke bitte sofort zurückgeben zu machen. So dem besten Maße bitte ein genaues Maße-Verzeichnis nicht überlie beizuliegen. Jede Wäsche als: weisse Schweißwäsche oder dunkle Wäsche, bitte getrennt voneinander eingepackt.

**Damen**  
für ein Stücker für Riederstr. 101. Fr. dieß. Kauf. Schme rüd. Sage, gr. Garten. Bad, gute Verpflegung. Maria Körner, Schömann, Kriegerstr. 148, Sandweg 22.

**Mandoline**  
zu kaufen gesucht. Schriftl. Off. an Markt, Kriegerstr. 27, 11.

## Wirtschaft Zur Schleiße.

Jeden Mittwoch, Donnerstag und Sonntag.  
Es ladet freumblickt ein J. Hinrichs.

## Geiratsparrien

redig. amme beim. Abstell seit 1904. Frau G. Herwig, Berlin, Großberonenstraße 43.

## Der Fahrplan

für die Sommermonate  
à Stück 10 Pf.  
ist zu haben bei  
Th. Gub., Buchdrucker  
Kronprinzestr. 22.

## Patente

Gebrauchsmuster  
Warenzeichen  
erworben und schnell  
F. Lunow, Hamburg,  
Lilienblumenstr. 190,  
Rat u. Auskunft kostenlos.

## „Heiraten Sie nicht“

den Sie ab. autsch. Veron. über Vermög. Char. ratier, Sorleben von aus genau informiert sind. Diest. Familienausf. alleorts tri. unaufrichtig.

**„Globe“**  
Bekanntmachung  
Berlin W. 35  
Wolfsbamer Str. 114.  
Gegründet 1893.

**„Einzelunterricht in Schönschmeltschreiben, Buchführung, Rechnen, Deutsch, Stenographie, Briefwechsel, Maschinenschriften u. Rundschreiben.“**  
Missige Preise.  
Auskunft: Rüstingen 1, Schillerstr. 6, von 5 bis 9.  
Bringt meine  
Reparatur- u. Bügelwerkstatt  
für Herren- und Damen-Garderobe in empfehlende Erinnerung.  
G. Saupen, Schneiderstr., Götterstraße 102.  
Spezialarzt für Haut- und Geschlechtsleiden  
**Dr. Gordon**  
Hamburg, Grasmarkt 35, 10-1, 5-8, Sonntags 10-1.

## Kriegswohlfahrtsspiele

im Parkhaus.

Dienstag, den 18. Juni,  
abends 8.15 Uhr:

## Die Doppelreihe

Schwank in 3 Akten von Curt Kraatz.  
Vorverkauf in Lohse's Buchhandlung und Niemeijer's Cigarrengeschäft, Bismarckstr.

## !! ZIGARETTEN !!

1000 IE Mk. 88.— o/M.  
1000 IF Mk. 130.— o/M.  
1000 IF Mk. 135.— m/Gold.

Versand gegen Nachnahme oder Vorhineinsendung. — Nur sortiert zu gleichen Teilen. — Auch von 500 Stück an. — Nur an Verbraucher und Gastwirte.  
„FREDY“ Zigaretten-Vertrieb „Norden“, Berlin N. 54, Brunnenstrasse 17.



## Gummistempel

jeglicher Art  
fertigt billig und schnellstens an  
die Buchdruckerei des  
Wilhelmshav. Tageblattes  
Th. Süß  
Kronprinzestr. 22.

Wir empfehlen unsere  
**feuer- und einbruchssichere**

## Stahlkammer

zur Aufbewahrung von  
Wertpapieren jeglicher Art  
in versiegelten Paketen, Koffern, oder in den  
unter eigenem Verschluss des Mieters  
stehenden  
**Schrankfächern.**

## Deutsche Nationalbank

Kommanditgesellschaft auf Aktien  
Zweigniederlassung Wilhelmshaven  
— Bismarckstrasse 62. —

## Umsonst-Ihnen

nach ihrer Wahl aus u. illust. gross. Geschenkliste (einige Artikel unter Zuschlagung e. Mehrbetrages), wenn Sie für uns 100 Kaiser- u. Oelgebirgs-Postkarten in Ihrem Bekanntenkreis verkaufen. Die Karten sind schon e. leicht verkäuflich. Senden Sie uns Ihre Adresse. Sie erhalten sofort die Postkarten in Kommission franko und die Geschenkliste. Von dem Erlöse schicken Sie uns denn Mk. 10.50 u. bestimmen, wofür Sie sich nachweilich haben ein Hunderttausende zur Zufriedenheit bedient. An Personen unter 18 Jahren liefern wir nicht. Besteller muss seinen Beruf angeben.  
Walter Schmidt & Co., Berlin W. 30/94

## Licht-Luft-Bad

des Vereins für Gesundheitspflege u. Naturheilkunde Wilhelmshavener Rüstingen (E. V.)  
an der Siebthürgerstrasse  
Bade-Tarif:

Für Mitglieder (Jahreskarte)	1.50 Mk.
Für Nichtmitglieder (Jahreskarte f. Familie)	4.— Mk.
Für Nichtmitglieder (Jahreskarte, Einzelperson)	3.— Mk.
Für Nichtmitglieder (Monatskarte)	1.— Mk.
Einzelkarte für Erwachsene	0.90 Mk.
Einzelkarte für Kinder	0.10 Mk.
Einzelkarte für Militär ohne Rang	0.10 Mk.
Zellenmiete für Mitglieder (Jahreskarte)	6.— Mk.
Zellenmiete für Nichtmitglieder (Jahreskarte)	8.— Mk.
Schrankfächermiete für das Jahr	0.50 Mk.
Stündliche Karten sind beim Wärter im Licht-Luft-Bad zu haben	